

Projekt Hochleitenbach

Gemeinden Brunn am Gebirge, Gießhübl und Perchtoldsdorf

Was war der Anlass des Projektes?

Anlass für das Projekt waren häufige Überflutungsereignisse. Die Gemeinden Brunn am Gebirge, Gießhübl und Perchtoldsdorf stellten nach oftmaligen Überflutungen und Verschlammungen im Siedlungsgebiet, zuletzt im Jahr 2021, einen entsprechenden Antrag.

Was wird geschützt?

Schutz des urbanen Dauersiedlungsraums im Gemeindegebiet von Brunn am Gebirge vor hundertjährigen Hochwasserereignissen.

Gesamtkosten

€ 2.100.000,-

Welche Maßnahmen sind geplant?

Geplant ist die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens mit inkludiertem Drosselbauwerk. Damit sollen Hochwasserschäden im dicht besiedelten Mittellauf des Hochleitenbaches im Gemeindegebiet von Brunn am Gebirge verhindert werden.

Gefahrenzonenplanung

Für die Marktgemeinden Perchtoldsdorf (Zl. BMLFUW-LE.3.3.3/0053-IV/5/2010 vom 26.04.2010), Gießhübl (Zl. 2021-0.874.560 vom 14.12.2021) und Brunn am Gebirge (Zl. BMLFUW-LE.3.3.3/200-IV5/2010 vom 14.10.2010) liegen ministeriell genehmigte Gefahrenzonenpläne vor.

Umsetzungszeitraum des Projektes

2023-2024

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Niederösterreich
- Gemeinde Brunn am Gebirge
- Gemeinde Perchtoldsdorf
- Gemeinde Gießhübl

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach und Lawinenverbauung

Gebietsbauleitung Wien, Burgenland und NÖ Ost

Neunkirchner Straße 125, 2700 Wiener Neustadt

Tel.: +43 2622 22458-0, E-Mail: wrneustadt@die-wildbach.at

Weitere Informationen

die.wildbach.at

schutzwald.at

maps.naturgefahren.at